Nr. 177
Jahrgang 98

Montag,
1. August 2011

Tageblatt

ZEITUNG FIR LËTZEBUERG

Luxemburg € 1,30 / Ausland € 1,50
www.tageblatt.lu

yous LUXEMBOURG
PREMIUM REAL ESTATE
WWW.YOUS.EU
Tél. 27 47 81 41

Persönlich erstellt für: Ulveling Violaine Banque centrale du Luxembourg

WM 2014

Portugal Topgegner für FLF-Team

S. 21, 22

Heute	Morgen	Übermorgen
19° / 9°	20° / 9°	23° / 11°

Leitartikel von Roger Infalt

GEGEN DAS GEMURMEL

S. 15

Volleyball

BEACH OPEN IN ESCH

S. 10

Atemberaubend

SYLVIA CAMARDA

S. 19

Wiltzer Festival

ABSCHLUSS MIT „MY FAIR LADY“

S. 17

5 453000 021776

FORSCHUNG

Frauen sind unterrepräsentiert / **S. 16**

KULTSENDER WIRD HEUTE 30

„MTV killed the Radio Star“ / **S. 18**

Syrische Panzer stürmen Rebellenhochburg Hama

Blutbad vor dem Ramadan

Die syrische Armee hat die Oppositionshochburg Hama einen Tag vor dem Beginn des islamischen Fastenmonats Ramadan mit Panzern gestürmt und dabei Dutzende Menschen getötet.

DAMASKUS - Menschenrechtler und Einwohner sprachen gestern von mindestens 100 Zivilisten, die durch das Feuer aus Panzerkanonen und Maschinengewehren ums Leben gekommen seien.

Beobachter berichten von einer Eskalation des Machtkampfs zwischen Präsident Baschar al-Assad und der Bevölkerung, die seit März gegen sein Regime aufbegehrt.

Viele Menschen in Hama fürchten eine Neuauflage des Massakers von 1982. Damals unterdrückten Assads Vater und Amtsvorgänger Hafes mithilfe des Militärs einen Aufstand von Islamisten. Bis zu 30.000 Menschen wurden getötet.

HINTERGRUND Seite 5

Foto: Reuters

Am vergangenen Freitag demonstrierten wieder Zehntausende in Hama

Proteste für soziale Gerechtigkeit

Die Israelis empören sich

JERUSALEM - 150.000 Israelis haben am Wochenende im ganzen Land für bezahlbaren Wohnraum und soziale Gerechtigkeit demonstriert. Sie forderten Ministerpräsident Benjamin Netanjahu zu umfassenden Wirtschaftsreformen auf.

„Menschen vor Profit“ war auf Plakaten zu lesen oder auch „Dies ist der israelische Frühling“, in Anspielung auf die Protestwelle, die sich seit Anfang des Jahres durch mehrere arabische Staaten zieht.

Die Proteste begannen vor zwei Wochen, als Aktivisten in Tel Aviv Zelte entlang einer großen Straße aufstellten, um ihrer Forderung nach niedrigeren Mieten und Grundstückspreisen symbolisch Nachdruck zu verleihen.

Seitdem breiteten sich die Proteste über das ganze Land aus, obwohl Netanjahu eine Reform zur Schaffung von günstigerem Wohnraum ankündigte. Die Beliebtheitswerte des israelischen Premierministers, dessen aktuelle Amtszeit zur Hälfte abgelaufen ist, stürzten jüngst auf 32 Prozent ab.

ARTIKEL Seite 4

Ratings und die Kreditvergabe

Über gute und schlechte Noten

Griechische Anleihen haben Schrottwert. Portugiesische Staatspapiere sind nicht viel besser. So urteilten die bekannten Ratingagenturen und sorgen damit für viel Ärger in der Politik.

Die Vergangenheit hat zudem gezeigt, dass die Bewertungen mal stimmen, mal auch nicht. Und dennoch scheinen sie unverzichtbar für die gesamte Finanzwelt.

Wie arbeiten diese Unternehmen und warum werden sie überhaupt gebraucht? Wem nutzen die Ratings? Wie werden sie erstellt und was bedeuten sie? Wer bezahlt für die Erstellung einer Bewertung? Das *Tageblatt* hat den Sektor unter die Lupe genommen.

Weltweit gibt es mehrere dieser Bewertungsagenturen, und sie kommen nicht in jedem Fall zur gleichen Schlussfolgerung. Dabei basieren sie alle auf den gleichen Daten und Fakten. Interessant ist es dann, die Urteile der Agentur aus China mit denen der amerikanischen Agenturen zu vergleichen. Sie kommen zu teils unterschiedlichen Schlussfolgerungen.

Indes wird auch in Europa der Wunsch nach einer eigenen Ratingagentur immer lauter.

ANALYSE Seite 30, 31

„LUXGSM WORLD BALLOON TROPHY“

20.000 Besucher

ECHTERNACH - Der Heißluftballonwettbewerb lockte auch dieses Jahr wieder Tausende Menschen an den Echternacher See.

Zwei Prüfungen fielen ins Wasser, Sieger wurde ein deutscher Pilot. Doch der größte Publikumsmagnet war am Samstag der „Night Glow“.

REPORTAGE Seite 8, 9

BEACHBALL
LBO in Esch / **S. 10**

„KANNER IN THE CITY“
Buntes Treiben in der Hauptstadt / **S. 13**

SICHER SPIELEN
Schifflinger Spielplätze / **S. 12**

„LuxGSM World Balloon Trophy“ in Echternach

Heißluftspektakel mit Tausenden Besuchern

BERICHT, FOTOS Seite 8, 9

Die „LuxGSM World Balloon Trophy“ zog auch dieses Jahr 20.000 Besucher an den Echternacher See. Trotz schlechten Wetters. Der größte Publikumsmagnet war am Samstag der „Night Glow“. (Foto: Hervé Montaigu)

Drive-in-Kino vom 4. bis zum 7. August auf dem „Square Mile“ in Belval

Mit dem Auto im Kino

Nathalie Entringer

Nach der ersten und sehr erfolgreichen Auflage des Drive-in-Kinos im letzten Jahr können sich Kinobegeisterte auch dieses Jahr wieder auf das außergewöhnliche Kinoerlebnis auf dem „Square Mile“ in Belval freuen.

BELES - Der Sassenheimer Schöffenrat, der Kinobetreiber „Caramba“ und BGL BNP Paribas stellten das Konzept der zweiten Auflage des Autokinos kürzlich vor. Letztes Jahr war das Ereignis zwar zum Teil ins Wasser gefallen, hatte aber trotzdem sehr viel Erfolg.

Dieses Jahr wird die Qualität der Projektion durch eine neue und modernere Technik noch besser sein, da die Filme dadurch in digitaler Form gezeigt werden können. Außerdem erlaubt dies den Veranstaltern auch, sehr aktuelle Filme zu zeigen wie beispielsweise den Familienfilm „Cars 2“, der zurzeit in den Kinos läuft, oder auch den Film „Super 8“.

Es werden allerdings auch weniger aktuelle Filme gezeigt wie „Inglourious Basterds“, „Horrible Bosses“ oder „Machete“. Diese stammen aber trotzdem alle aus diesem oder den letzten Jahren. Der Klassiker „Saturday Night Fever“ darf an dieser Stelle aber auch auf keinen Fall fehlen und macht die spezielle Atmosphäre des Autokinos perfekt.

Zu dieser gehört natürlich auch das Auto an sich: Der Tonempfang kommt nämlich über eine Radiofrequenz. Autobesitzer, die nicht über ein Radio in ihrem Auto verfügen, brauchen sich jedoch keine Sorgen zu machen, denn für diesen Fall stehen Radiogeräte zur Verfügung.

Die sechs Filme werden über die vier Tage verteilt gezeigt und laufen alle in der Originalfassung mit Untertitel. Lediglich der Familienfilm „Cars 2“ wird in deutscher Sprache ausgestrahlt.

Einzigartig in Luxemburg

Der 6. August gilt als eigentliches Highlight des Open-Air-Kinos. An diesem Abend steht der ganze Parkplatz „Square Mile“ im Zeichen der 70er. Da gibt es beispielsweise einen Auftritt des Elvis-Imitators Steven Pitman, der seine „Elvis live tribute show“ präsentiert, und den Klassiker „Saturday Night Fever“. Außerdem ist an diesem Abend das Autokino hauptsächlich für Autos, die vor 1986 gebaut wurden, reserviert. Natürlich kann man aber auch mit einem neueren Modell oder sogar ohne Auto an diesem ereignisreichen Abend teilnehmen.

Die Organisatoren erhoffen sich zwar gutes Wetter, versichern aber, dass die Veranstaltung bei jedem Wetter stattfinden wird. Lediglich der Wind könnte, wie im letzten Jahr, zu Komplikationen führen.

Seit einigen Tagen sind übrigens schon die Tickets im Vorverkauf erhältlich. Sie kosten 10 Euro pro Person und 17 Euro für zwei Filmvorstellungen am gleichen Abend.

INFOS

o Vorverkauf
www.caramba.lu

o Preis
10 Euro/Person

o Donnerstag, 4. August
22.00 Uhr: „Super 8“
o Freitag, 5. August
22.00 Uhr: „Cars 2“
0.00 Uhr: „Inglourious Basterds“
o Samstag, 6. August
21.00 Uhr: „Elvis live tribute show“
22.00 Uhr: „Saturday Night Fever“
0.30 Uhr: „Machete“
o Sonntag, 7. August
22.00 Uhr: „Horrible Bosses“

Persönlich erstellt für: Ulveling Violaine Banque centrale du Luxembourg

Tageblatt
Montag, 1. August 2011 • Nr. 177

Persönlich erstellt für: Ulveling Violaine Banque centrale du Luxembourg

LuxGSM World Balloon Trophy

20.000 Besucher am Echternacher See

Der Heißluftballonwettbewerb lockte auch dieses Jahr wieder Tausende Menschen an den Echternacher See. Zwei Prüfungen fielen ins Wasser, Sieger wurde ein deutscher Pilot. Der größte Publikumsmagnet war am Samstag der „Night Glow“.

ECHTERNACH - Das Wetter meinte es nicht gut mit den Veranstaltern, und so fielen zwei von insgesamt sieben Prüfungen buchstäblich ins Wasser. Gesamtsieger wurde der deutsche Pilot Uwe Schneider, der die meisten Punkte sammeln konnte und seine Kontrahenten in die Schranken wies. Die vier Luxemburger landeten im Mittelfeld des Teilnehmerfeldes.

Laut Schätzungen des Veranstalters kamen am Samstagabend 20.000 Menschen zum „Night Glow“. Hier wurden die Ballons aufgepumpt und beleuchtet, nebenbei gab es ein Feuerwerk, das mit Elektromusik unterlegt war.

Das Leuchten der Heißluftballons war über den ganzen See zu sehen und zog Jung und Alt in seinen Bann. Nach dem „Night Glow“ spielte die Coverband „Xtrax“ und schloss den Abend ab.

Fotos: Hervé Montaigu

Zukunft ungewiss

Ob nächstes Jahr die „LuxGSM World Balloon Trophy“ wieder in Echternach stattfindet, ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar, da der bestehende Vertrag ausläuft.

Das *Tageblatt* dankt dem Hotel Eden au Lac, das uns einen seiner Balkone zur Verfügung gestellt hat, um Fotos vom „Night Glow“ zu schießen. AH

Fotos: Didier Sylvestre

Persönlich erstellt für: Ulveling Violaine Banque centrale du Luxembourg